



18. Wahlperiode

Drucksache 18/4480

HESSISCHER LANDTAG

Dringlicher Antrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

betreffend Familienzentren endlich voranbringen!

1. Der Landtag stellt fest, dass er im Mai 2008 die Landesregierung einstimmig (bei Enthaltung der LINKEN) aufgefordert hat, "ein Konzept zur Erprobung von Familienzentren und die Voraussetzungen für seine Umsetzung vorzulegen und gleichzeitig die finanziellen Auswirkungen darzustellen". Dieses Konzept sollte zudem eine langfristige Perspektive der Entwicklung von Familienzentren über einen Modellversuch hinaus aufzeigen und die dafür notwendigen Haushaltsmittel ermitteln.
2. Der Landtag sieht insbesondere im flächendeckenden Aus- und Aufbau von Familienzentren ein wichtiges Instrument, um Familien eine ganzheitliche, familienbezogene Infrastruktur zu bieten. Familienzentren sollen Knotenpunkte in einem Netzwerk sein, das Familien umfassende und auf die jeweiligen Bedürfnisse zugeschnittene Hilfe-, Beratungs- und Unterstützungsleistungen zukommen lässt. Über diesen zentralen Anlaufpunkt und dies dann erreichbaren Gesprächspartner sollen Familien zukünftig in allen Fragen und Problemlagen kompetent über kommunale und regionale Unterstützungsangebote informiert, beraten und gefördert werden.
3. Der Landtag stellt fest, dass das Konzept der Familienzentren drei Jahre später noch immer nicht flächendeckend umgesetzt ist.
4. Der Landtag erwartet von der Landesregierung, endlich eine Richtlinie zur Förderung von Familienzentren in Hessen auf den Weg zu bringen. Eine Veröffentlichung von Förderrichtlinien hat bis zum 12.9.2011 im Staatsanzeiger nicht stattgefunden.

Wiesbaden, den 14. Sep. 2011

Der Fraktionsvorsitzende
Tarek Al-Wazir